

Entscheidendes Gremium: <b>Bürgerschaft</b>  fed. Senator/-in: OB, Claus Ruhe Madsen  Federführendes Amt: Eigenbetrieb KOE	Beteiligt: Kämmereiamt Zentrale Steuerung Senatsbereich 2 Finanzen, Digitalisierung und Ordnung	
<b>Beschluss über den Wirtschaftsplan 2021 des „Eigenbetriebes          Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und          Universitätsstadt Rostock“</b>		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
05.01.2021	Jugendhilfeausschuss	Empfehlung
06.01.2021	Ausschuss für Schule, Hochschule und Sport	Empfehlung
07.01.2021	Finanzausschuss	Empfehlung
13.01.2021	Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung	Empfehlung
20.01.2021	Bürgerschaft	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Der Wirtschaftsplan 2021 des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Anlage) einschließlich des Stellenplans wird beschlossen.

**Beschlussvorschriften:**

§ 6 (2) Nr. 2 EigVO M-V

**Sachverhalt:**

Der „Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ (KOE) ist der zentrale Immobiliendienstleister der Hansestadt Rostock.

Die Geschäftstätigkeit des Eigenbetriebes ist im Planjahr auf nachfolgende Geschäftsfelder ausgerichtet:

1. Grundstücksbewirtschaftung fremde Dritte
2. Grundstücksbewirtschaftung HRO

Im Geschäftsjahr 2021 beträgt der geplante Jahresgewinn 1.158 TEUR. Der KOE empfiehlt die Einstellung in die allgemeine Rücklage zum Abbau des Investitionsstaus.

Die Investitionen und Finanzierungen für 2021 stellen sich wie folgt dar:

Investitionskosten	84.314 TEUR
Geplante Kreditermächtigung 2021	31.170 TEUR
Kreditaufnahmen aus Kreditermächtigungen des Vorjahres	15.482 TEUR
Fördermittel	30.035 TEUR
Eigenmittel	7.627 TEUR

Im Geschäftsfeld Fremde Dritte sollen Investitionen in Höhe von 20.462 TEUR umgesetzt werden. Davon entfallen 7.687 TEUR auf den Bereich Soziales/Gewerbe und 12.775 TEUR auf den Bereich Kindertagesstätten/ Hort.

Im Planjahr sollen im Geschäftsfeld Grundstücksbewirtschaftung HRO für Ämter der Hansestadt Rostock Investitionsmaßnahmen in Höhe von 63.852 TEUR ausgeführt werden. Davon entfallen auf den Bereich Schule & Sport 34.740 TEUR und auf den Bereich Verwaltung 29.112 TEUR.

Die Liquidität ist jederzeit mit der Genehmigung der beantragten Kredite und des Kassenkreditrahmens gewährleistet.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Mietzins Geschäftsfeld HRO:	22.500 TEUR
davon für die OE 10 Mieten Gebäude:	6.173 TEUR
davon für die OE 40 Mieten Gebäude:	16.327 TEUR
Betriebskostenvorauszahlung HRO	16.924 TEUR
davon für die OE 10 BKVZ Gebäude KOE:	4.587 TEUR
davon für die OE 10 BKVZ Gebäude Fremdanmietung:	188 TEUR
davon für die OE 40/41 BKVZ Gebäude KOE:	12.149 TEUR

Claus Ruhe Madsen

### **Anlagen**

2	Wirtschaftsplan 2021 - redaktionell geändert - Stand 18.01.2021	öffentlich
---	---	------------